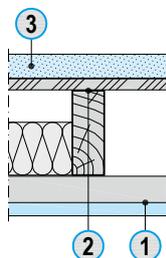


Angaben zum Brandschutz

Unterteilung der Teilaufbauten bei Anforderungen an den Feuerwiderstand

Hinsichtlich des Feuerwiderstandes wirkt der gesamte Deckenaufbau aus den Teilaufbauten Deckenbekleidung/Unterdecke, Holzbalkendecke und Fußbodenaufbau zusammen.

- 3 Fußbodenaufbauten klassifiziert für Brandbeanspruchung von oben (Deckenoberseite) gemäß Kapitel „Bodensysteme“
- 2 Holzbalkendecken
- 1 Deckenbekleidungen/Unterdecken gemäß Tabellen Systemvarianten der Knauf Systeme



Brandschutzwirkung

Wird die Brandschutzwirkung durch die Unterdecke und die Rohdecke gemeinsam erbracht, so spricht man von Brandschutz in Verbindung mit der Rohdecke. Wird die Brandschutzwirkung durch die Klassifizierung der Knauf Plattendecke ohne Mitwirkung bzw. Berücksichtigung der Rohdecke erzielt, spricht man von Brandschutz *allein von unten*.

Hinweis

Die erforderliche Feuerwiderstandsklasse von unten kann alternativ durch eine eigenständige Unterdecke erbracht werden, siehe [Detailblatt Knauf Plattendecken D11.de](#). In diesem Falle bestehen keine brandschutztechnischen Anforderungen an die Holzbalkendecke 2.

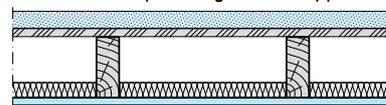
Kabel- und Rohrdurchführungen

Bei klassifizierten Decken dürfen einzelne elektrische Leitungen im Deckenhohlraum verlegt werden, wenn sie ausschließlich der Versorgung der Räume, Flure oder Gänge dienen. Der verbleibende Lochquerschnitt ist vollständig mit Gips oder Ähnlichem zu verschließen.

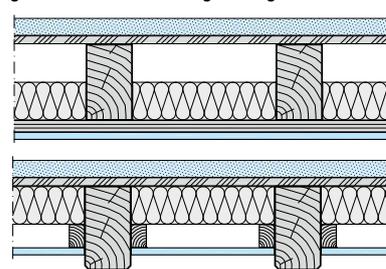
2 Rohdecken der Bauart IV (Holzbalkendecken)

- Neubau
- Entkernt
- Teilentkernt

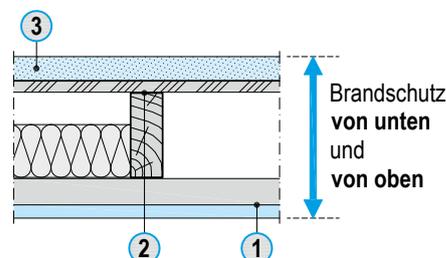
Decken aus Holztafeln nach DIN EN 1995-1-1, die stets aus einer oberen und unteren Beplankung der Holzrippen bestehen.



Holzbalkendecken nach DIN EN 1995-1-1 mit verdeckten, teilweise freiliegenden und vollständig freiliegenden Holzbalken.



Tragende Decken, an die brandschutztechnische Anforderungen gestellt werden, müssen in der Regel sowohl einer Brandbeanspruchung von der Deckenunterseite, als auch von der Deckenoberseite widerstehen. Erreicht die Rohdecke allein nicht die geforderte Feuerwiderstandsklasse, so kann eine zusätzliche Deckenbekleidung/Unterdecke aus Knauf Platten in Verbindung mit einer Rohdecke den nötigen Brandschutz liefern. Im Fall von Rohdecken der Bauart IV (Holzbalkendecken) ist in der Regel zusätzlich ein oberseitiger Schutz aus Knauf Fertigteilestrich / Knauf Fließestrich erforderlich.



Für Decken aus Holz gilt allgemein:

Holzbalken bzw. Holzrippen müssen aus Bauschnittholz bzw. keilverzinktem Vollholz nach DIN 4074-1 der Sortierklasse S10 bestehen.

Bei Brandschutzanforderungen sind Nagelbrettbinder nicht zulässig.

Als oberseitige Beplankung können sowohl für Holzbalkendecken als auch für Decken aus Holztafeln folgende Materialien verwendet werden:

- Spanplatten N+F, $d \geq 19$ mm, nach DIN EN 312
- Gespundete Bretter aus Nadelholz, $d \geq 21$ mm, nach DIN 4072

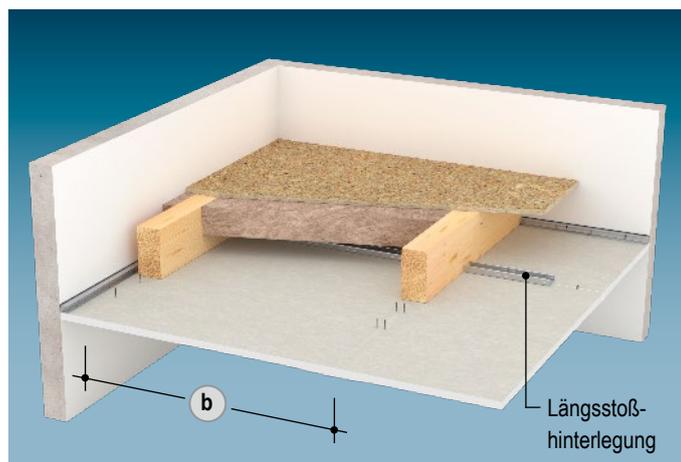
Deckenbekleidung/Unterdecken unter Holzbalkendecken

D150.de Holzbalkendecken-System mit Direktbekleidung



Maximale UK-Abstände

Maße in mm



Direktbekleidung

Bepankung	Holzbalken Maximaler Achsabstand b
25	1000



Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Anwendung der erweiterten UK-Abstände
- Anwendung der erweiterten Balken-Abstände und abweichenden Balkenquerschnitte

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweis

Siehe auch
[Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de.](#)

Systemvarianten

Brandschutz in Verbindung mit Rohdecken der Bauart IV (Angaben gelten für Rohdeckenbauart aus Holz mit verdeckten Holzbalken)

<p>Siehe Kapitel „Bodensysteme“</p> <p>Siehe Seite D-70-1</p> <p>Brandschutz Von unten und von oben ① + ② + ③</p>	Feuerwiderstandsklasse	① Deckenbekleidung Beplankung (Querverlegung)					Holzbalken		Dämmschicht Brandschutztechnisch erforderlich in den Hohlräumen zwischen den Rippen oder Balken		
		Feuerschutzplatte Knauf Piano	Knauf Feuerschutzplatte	Massivbauplatte	Fireboard	Diamant	Silentboard	Mindest-Dicke mm	Mindest-Querschnitt b x h mm	Maximale Achsabstände b mm	Mindest-Dicke mm
D150.de Holzbalkendecken-System – Direktbekleidung											
	F90				•	25	100 x 200	1000	Mineralwolle G 120	–	
					•	25	80 x 200	1000	Mineralwolle S 120	–	plus
D150.de Holzbalkendecken-System – Direktbekleidung – Schallentkoppelt plus											
	F90				•	25	100 x 200	1000	Mineralwolle G 120	–	
					•	25	80 x 200	1000	Mineralwolle S 120	–	

Hinterlegung der Längskantenstöße der Beplankung mit Profilen CD 60/27 sowie Hinterlegung im Randbereich mit Profilen UD 28/27 erforderlich.

G Mineralwolle-Dämmschicht nach EN 13162, nichtbrennbar (z. B. von Knauf Insulation).

S Mineralwolle-Dämmschicht nach EN 13162, nichtbrennbar, Schmelzpunkt ≥ 1000 °C nach DIN 4102-17 (z. B. von Knauf Insulation)

Brandschutz-Nachweis

AbP P-SAC-02 /III-725

Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Ausführung Direktbekleidung – Schallentkoppelt
- Anwendung der erweiterten UK-Abstände
- Anwendung der erweiterten Balken-Abstände und abweichenden Balkenquerschnitte

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweise

Siehe auch
Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de.

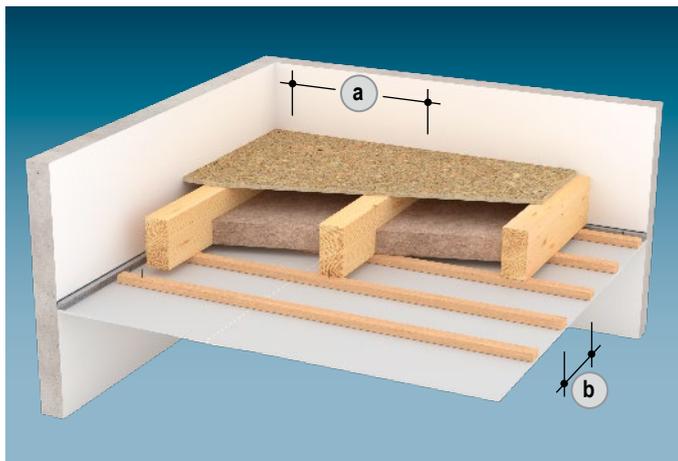
Deckenbekleidung/Unterdecken unter Holzbalkendecken

D151.de Holzbalkendecken-System mit Holz-UK



Maximale UK-Abstände

Maße in mm

Nur Traglatte $\geq 50 \times 40$ mm

Achsabstände Traglatte (b)	Abstände Abhänger (a)			
	Lastklasse in kN/m ²			
	bis 0,15	bis 0,30	bis 0,50 ¹⁾	bis 0,65 ¹⁾
300	900	700	600	550
400	850	625	550	–

Nur Traglatte $\geq 60 \times 40$ mm

Achsabstände Traglatte (b)	Abstände Abhänger (a)			
	Lastklasse in kN/m ²			
	bis 0,15	bis 0,30	bis 0,50 ¹⁾	bis 0,65 ¹⁾
300	1000	1000	850	750
400	1000	950	800	–

1) Abhänger der Tragfähigkeitsklasse 0,40 kN verwenden.

Ermittlung der Lastklasse

Lastklasse kN/m ²	Bemessungsgewicht + Gewicht aus Zusatzlasten kg/m ²
Bis 0,65	60
Bis 0,50	50
Bis 0,40	40
Bis 0,30	30
Bis 0,15	20
	10

plus Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Abweichung Lattenabmessungen
- Anwendung der erweiterten UK-Abstände
- Anwendung der erweiterten Balken-Abstände und abweichenden Balkenquerschnitte

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweis

Bei abweichenden Deckenkonstruktionen oder Balkenabmessungen zu den Angaben auf dieser Seite, können Brandschutz-Anforderungen auch mit den Systemen gemäß [Detailblatt Knauf Plattendecken D11.de](#) erreicht werden.

Siehe auch [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

Systemvarianten

Brandschutz in Verbindung mit Rohdecken der Bauart IV (Angaben gelten für Rohdeckenbauart aus Holz mit verdeckten Holzbalken)

<p>3 Siehe Kapitel „Bodensysteme“</p> <p>2 Siehe Seite D-70-1</p> <p>1</p> <p>Brandschutz Von unten und von oben 1 + 2 + 3</p>	Feuerwiderstandsklasse	1 Deckenbekleidung/Unterdecke						Bemessungsgewicht kg/m ²	Holzbalken Mindest-Querschnitt b x h mm	Traglatte Maximale Achsabstände b mm	Dämmschicht Brandschutztechnisch erforderlich in den Hohlräumen zwischen den Rippen oder Balken	
		Beplankung (Querverlegung)	Feuerschutzplatte Knauf Piano	Knauf Feuerschutzplatte	Massivbauplatte	Fireboard	Diamant				Silentboard	Mindest-Dicke mm

D151.de Holzbalkendecken-System – Holz-Unterkonstruktion

<p>Traglatte direkt befestigt</p>	F30							80 x 200	400	Mineralwolle 100 G –	
		•					12,5				13,5
<p>Traglatte abgehängt</p>	F30				•	12,5	15,5	80 x 200	400	Mineralwolle 100 G –	
						•	12,5				20,9
		•					15				15,7
	F60	•					2x 12,5	24,5	80 x 200	400	Mineralwolle 100 G –
					•	2x 12,5	28,5				
						•	2x 12,5	39,3			
F60					•	12,5 + 12,5	33,9	80 x 200	400	Mineralwolle 100 G –	
	•					2x 18	34,2				
F60			•			25 + 12,5	37,5	80 x 200	400	Mineralwolle 100 G –	
					•						
F90		•				3x 15	42,8	100 x 200	300	Mineralwolle 100 G –	

- Bei Mischbeplankung stets Diamant als Decklage.
- Mögliche Abhängungen: Direktabhänger/Direktschwingabhänger
- G Mineralwolle-Dämmschicht nach EN 13162, nichtbrennbar (z. B. von Knauf Insulation)

Brandschutz-Nachweis

AbP P-SAC-02 /III-725

Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Abweichung Lattenabmessungen
- Ausführung mit Direkt(schwing)abhänger
- Anwendung der erweiterten UK-Abstände
- Anwendung der erweiterten Balken-Abstände und abweichenden Balkenquerschnitte

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweise

Bei abweichenden Deckenkonstruktionen oder Balkenabmessungen zu den Angaben auf dieser Seite, können Brandschutz-Anforderungen auch mit den Systemen gemäß [Detailblatt Knauf Plattendecken D11.de](#) erreicht werden.

Siehe auch [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

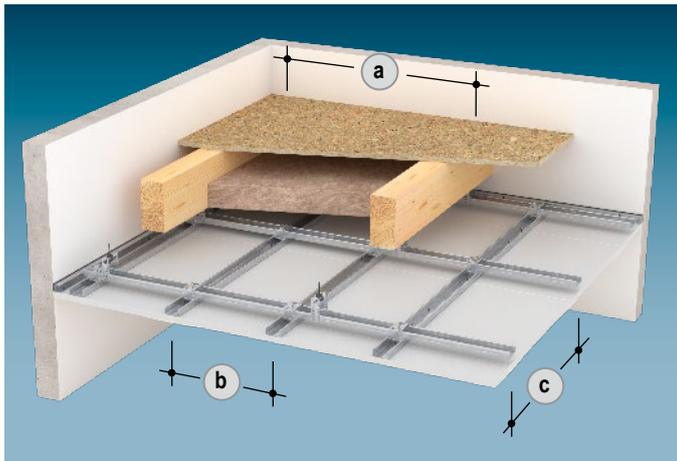
Deckenbekleidung/Unterdecken unter Holzbalkendecken

D152.de Holzbalkendecken-System mit Metall-UK CD-Profil



Maximale UK-Abstände

Maße in mm



Ermittlung der Lastklasse

Lastklasse kN/m ²	Bemessungsgewicht + Gewicht aus Zusatzlasten kg/m ²
Bis 0,65	60
Bis 0,50	50
Bis 0,40	40
Bis 0,30	30
Bis 0,15	20
	10

Nur Tragprofil

Achsabstände Tragprofil (b)	Abstände Abhänger (a) Lastklasse in kN/m ²				
	bis 0,15	bis 0,30	bis 0,40 ¹⁾	bis 0,50 ¹⁾	bis 0,65 ¹⁾
400	1000	1000	1000	1000	900
500	1000	1000	950	900	850

Grund- und Tragprofil

Achsabstände Grundprofil (c)	Abstände Abhänger (a) Lastklasse in kN/m ²				
	bis 0,15	bis 0,30	bis 0,40 ¹⁾	bis 0,50 ¹⁾	bis 0,65 ¹⁾
500	1000	950	850	800	700
600	1000	900	800	700	700
700	1000	850	750	700 ²⁾	650 ²⁾
800	1000	800	–	–	–
900	1000	–	–	–	–

1) Abhänger der Tragfähigkeitsklasse 0,40 kN verwenden

2) Nur für Achsabstand Tragprofil max. 500 mm zulässig

plus Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Unterkonstruktion als Grund- und Tragprofil
- Anwendung der erweiterten UK-Abstände
- Anwendung der erweiterten Balken-Abstände und abweichenden Balkenquerschnitte

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweis

Bei abweichenden Deckenkonstruktionen oder Balkenabmessungen zu den Angaben auf dieser Seite, können Brandschutz-Anforderungen auch mit den Systemen gemäß [Detailblatt Knauf Plattendecken D11.de](#) erreicht werden.

Siehe auch [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

Systemvarianten

Brandschutz in Verbindung mit Rohdecken der Bauart IV (Angaben gelten für Rohdeckenbauart aus Holz mit verdeckten Holzbalken)

<p>Siehe Kapitel „Bodensysteme“</p> <p>Siehe Seite D-70-1</p> <p>Brandschutz Von unten und von oben ① + ② + ③</p>	Feuerwiderstandsklasse	① Deckenbekleidung/Unterdecke Beplankung (Querverlegung)						Bemessungs- gewicht	Holzbalken	Tragprofil	Dämmschicht		
		Feuerschutzplatte Knauf Piano	Knauf Feuerschutzplatte	Massivbauplatte	Fireboard	Diamant	Silentboard				Mindest- Dicke	Ohne Dämmschicht	Mindest- Querschnitt b x h
							mm	kg/m ²		mm	mm	mm	kg/m ³

D152.de Holzbalkendecken-System – Metall-Unterkonstruktion CD-Profil

<p>Nur Tragprofil</p>	F30	•				12,5	13,6	80 x 200	400	Mineralwolle G 100	-
				•		12,5	15,6				
					•	12,5	21,0				
			•			15	15,8				
<p>Grund- und Tragprofil</p>	F60	•				2x 12,5	24,6	80 x 200	400	Mineralwolle G 100	-
					•	2x 12,5	28,6				
					•	2x 12,5	39,4				
					•	12,5 + 12,5	34,0				
<p>Grund- und Tragprofil</p>	F90		•			25	24,6	100 x 200	400	Mineralwolle G 100	-
			•			25 + 12,5	37,6				
				•		2x 20	37,5				

- Bei Mischbeplankung stets Diamant als Decklage.
- Mögliche Abhängungen: Direktabhängiger/Direktschwingabhängiger, Nonius-Abhängiger/Nonius-Bügel, Befestigungs-Clip.

G Mineralwolle-Dämmschicht nach EN 13162, nichtbrennbar (z. B. von Knauf Insulation)

Brandschutz-Nachweis

AbP P-SAC-02 /III-725

plus Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Unterkonstruktion als Grund- und Tragprofil
- Anwendung der erweiterten UK-Abstände
- Anwendung der erweiterten Balken-Abstände und abweichenden Balkenquerschnitte

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweise

Bei abweichenden Deckenkonstruktionen oder Balkenabmessungen zu den Angaben auf dieser Seite, können Brandschutz-Anforderungen auch mit den Systemen gemäß [Detailblatt Knauf Plattendecken D11.de](#) erreicht werden.

Siehe auch [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

Deckenbekleidung/Unterdecken unter Holzbalkendecken

D153.de Holzbalkendecken-System mit Metall-UK Federschiene/Hutprofil



Maximale UK-Abstände

Maße in mm



Federschiene/Hutprofil

Achsabstände Federschiene/ Hutprofil b	Abstände Befestigungsmittel a				
	Lastklasse in kN/m ²				
	bis 0,15	bis 0,30	bis 0,40 ¹⁾	bis 0,50 ¹⁾	bis 0,65 ¹⁾
400	1000	1000	1000	1000	900
500	1000	1000	950	900	850

1) Abhänger der Tragfähigkeitsklasse 0,40 kN verwenden

Ermittlung der Lastklasse

Lastklasse kN/m ²	Bemessungsgewicht + Gewicht aus Zusatzlasten kg/m ²
Bis 0,65	60
Bis 0,50	50
Bis 0,40	40
Bis 0,30	30
Bis 0,15	20
	10

plus Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Ausführung mit Federschiene/Hutprofil
- Anwendung der erweiterten UK-Abstände
- Anwendung der erweiterten Balken-Abstände und abweichenden Balkenquerschnitte

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweis

Bei abweichenden Deckenkonstruktionen oder Balkenabmessungen zu den Angaben auf dieser Seite, können Brandschutz-Anforderungen auch mit den Systemen gemäß [Detailblatt Knauf Plattendecken D11.de](#) erreicht werden.

Siehe auch [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

Systemvarianten

Brandschutz in Verbindung mit Rohdecken der Bauart IV (Angaben gelten für Rohdeckenbauart aus Holz mit verdeckten Holzbalken)

<p>Siehe Kapitel „Bodensysteme“</p> <p>Siehe Seite D-70-1</p> <p>Brandschutz Von unten und von oben ① + ② + ③</p>	Feuerwiderstandsklasse	1 Deckenbekleidung/Unterdecke						Bemessungsgewicht kg/m ²	Holzbalken Mindest-Querschnitt b x h mm	Tragprofil Maximale Achsabstände b mm	Dämmschicht Brandschutztechnisch erforderlich in den Hohlräumen zwischen den Rippen oder Balken	
		Beplankung (Querverlegung)	Feuerschutzplatte Knauf Piano	Knauf Feuerschutzplatte	Massivbauplatte	Fireboard	Diamant				Silentboard	Mindest-Dicke mm

D153.de Holzbalkendecken-System – Metall-Unterkonstruktion Federschiene/Hutprofil

<p>Z. B. Federschiene</p>	F30	•				12,5	12,6	80 x 200	400	Mineralwolle 100	G –
					•	12,5	14,6				
					•	12,5	20,0				
	F60	•				2x 12,5	23,6	80 x 200	400	Mineralwolle 100	G –
					•	2x 12,5	27,6				
					•	2x 12,5	38,4				
F90		•			25	23,6	100 x 200	400	Mineralwolle 100	G –	
		•			2x 20	36,5	Keine Anforderung	500	Keine Anforderung		

G Mineralwolle-Dämmschicht nach EN 13162, nichtbrennbar (z. B. von Knauf Insulation)

Brandschutz-Nachweis

AbP P-SAC-02 /III-725

Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Ausführung mit Federschiene/Hutprofil
- Anwendung der erweiterten UK-Abstände
- Anwendung der erweiterten Balken-Abstände und abweichenden Balkenquerschnitte

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweise

Bei abweichenden Deckenkonstruktionen oder Balkenabmessungen zu den Angaben auf dieser Seite, können Brandschutz-Anforderungen auch mit den Systemen gemäß [Detailblatt Knauf Plattendecken D11.de](#) erreicht werden.Siehe auch [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

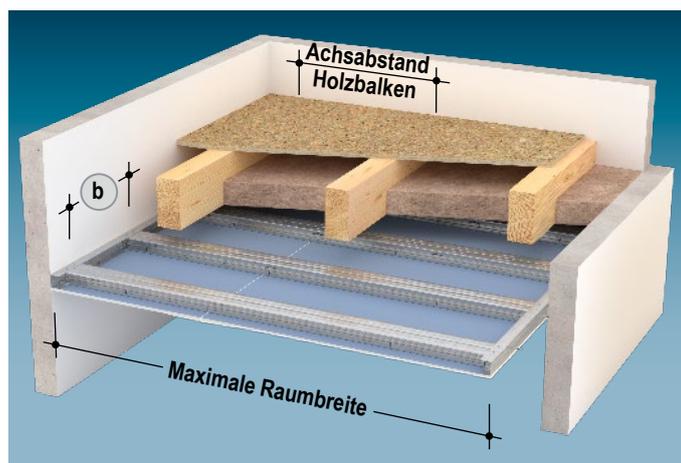
Deckenbekleidung/Unterdecken unter Holzbalkendecken

D131.de/K219.de Holzbalkendecken-System mit Metall-UK freitragend



Maximale UK-Abstände

Maße in mm



Metall-UK – Freitragend, Doppelprofil

Knauf Profile	Maximale Raumbreite ¹⁾ in m							
	Maximale Achsabstände b							
	400 mm Feuerschutzplatte Knauf Piano / Fireboard		Diamant		Silentboard		Massivbauplatte	500 mm Massivbauplatte
	12,5	2x 12,5	12,5	2x 12,5	12,5	2x 12,5	25	2x 20
CW-Doppelprofil Blechdicke 0,6 mm								
2x CW 50	2,95	2,65	2,90	2,55	2,70	2,35	2,65	2,30
2x CW 75	3,70	3,30	3,60	3,20	3,40	2,95	3,30	2,85
2x CW 100	4,30	3,85	4,20	3,75	3,95	3,50 ²⁾	3,85	3,35
2x CW 125	4,85	4,35	4,75	4,20	4,50	3,95 ²⁾	4,35	3,80 ²⁾
2x CW 150	5,35	4,80	5,25	4,65 ²⁾	4,95	4,35 ²⁾	4,80	4,20 ²⁾
UA-Doppelprofil Blechdicke 2,0 mm								
2x UA 50	3,40	3,10	3,35	3,05	3,20	2,85	3,10	2,75
2x UA 75	4,20	3,85	4,15	3,75	3,95	3,55 ²⁾	3,85	3,40 ²⁾
2x UA 100	4,90	4,50 ²⁾	4,85	4,40 ²⁾	4,65 ²⁾	4,15 ³⁾	4,50 ²⁾	4,05 ²⁾
2x UA 125	5,55 ²⁾	5,10 ²⁾	5,45 ²⁾	5,00 ³⁾	5,25 ²⁾	4,75 ³⁾	5,10 ²⁾	4,60 ³⁾
2x UA 150	6,10 ²⁾	5,65 ³⁾	6,00 ²⁾	5,55 ³⁾	5,80 ³⁾	5,25 ⁴⁾	5,65 ³⁾	5,10 ³⁾

1) Maximale Raumbreiten: Einschließlich Zusatzlasten ($0,03 \text{ kN/m}^2 = 3 \text{ kg/m}^2$) für brandschutztechnisch bzw. schallschutztechnisch erford. Dämmschichten bzw. Befestigungslasten.

2) Erford. Beplankungsdicke bei flankierenden Metallständerwänden auf der Seite des tragenden Anschlusses: $\geq 18 \text{ mm}$ Knauf Platten / $\geq 15 \text{ mm}$ Diamant.

3) Befestigungstraverse bei flankierenden Metallständerwänden erford., Befestigungsabstand Randprofil $\leq 312,5 \text{ mm}$, Einbau siehe [Detailblatt Knauf Freitragende Decken D13.de](#).

4) Anschluss nur an Massivwand.

plus Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Ausführung als freitragende Decke
- Anwendung der erweiterten UK-Abstände
- Anwendung der erweiterten Balken-Abstände und abweichenden Balkenquerschnitte

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweise

Freitragende Deckenprofile dürfen nicht gestoßen bzw. verlängert werden.

Siehe auch [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

Systemvarianten

Brandschutz in Verbindung mit Rohdecken der Bauart IV (Angaben gelten für Rohdeckenbauart aus Holz mit verdeckten Holzbalken)

<p>Siehe Kapitel „Bodensysteme“</p> <p>Siehe Seite D-70-1</p> <p>Brandschutz Von unten und von oben ① + ② + ③</p>	Feuerwiderstandsklasse	① Unterdecke					Holzbalken	Tragprofil CW-/UA-Doppelprofil	Dämmschicht Brandschutztechnisch erforderlich in den Hohlräumen zwischen den Rippen oder Balken				
		Beplankung D131.de: Querverlegung K219.de: Längsverlegung (Fireboard)	Feuerschutzplatte Knauf Piano	Knauf Feuerschutzplatte	Massivbauplatte	Fireboard				Diamant	Silentboard	Mindest-Dicke	Mindest-Querschnitt b x h
D131.de/K219.de Holzbalkendecken-System – Metall-Unterkonstruktion freitragend													
<p>D131.de</p>	F30	•					12,5	80 x 200	1000	400	Mineralwolle 100	G	-
			•				12,5						
				•			12,5						
					•		12,5						
<p>D131.de</p>	F60	•					2x 12,5	80 x 200	1000	400	Mineralwolle 100	G	-
				•			2x 12,5						
<p>K219.de (Fireboard)</p>	F90		•				25	100 x 200	1000	400	Mineralwolle 100	G	-
				•			2x 20						

- Der tragende Anschluss muss an Trennwände mindestens der gleichen Feuerwiderstandsfähigkeit erfolgen. Bei F90 muss beim Anschluss an leichte Trennwände eine einseitige vollflächige Aufdoppelung der Wandbeplankung mit ≥ 18 mm Knauf Feuerschutzplatte bzw. Fireboard auf der Seite des tragenden Anschlusses erfolgen.

G Mineralwolle-Dämmschicht nach EN 13162, nichtbrennbar (z. B. von Knauf Insulation)

Brandschutz-Nachweis

AbP P-SAC-02 /III-725

Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Ausführung als freitragende Decke
- Beplankung mit Fireboard
- Anwendung der erweiterten UK-Abstände
- Anwendung der erweiterten Balken-Abstände und abweichenden Balkenquerschnitte

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweise

„Ausführungsdetails“ und „Montage und Verarbeitung“ der Freitragenden Decke siehe [Detailblatt Knauf Freitragende Decken D13.de](#), System D131.de (Brandschutz von unten).
Siehe auch [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

Deckenbekleidung/Unterdecken unter Holzbalkendecken

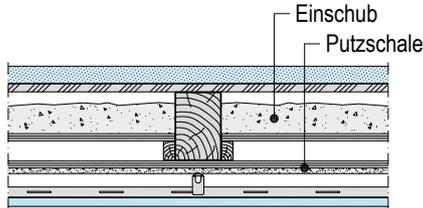
Holzbalkendecken als vorhandene Altbausubstanz



2 Vorhandene Holzbalkendecken als Altbausubstanz

■ Vorhandene Altbausubstanz

Vorhandene Holzbalkendecke als Altbausubstanz mit geschlossener Altdecke (intakte Putzschale) und zusätzlicher Knauf Deckenbekleidung bzw. Unterdecke.



Kann beim Nachrüsten von Holzbalkendecken in Altbausubstanz auf die Entkernung der bestehenden Deckenkonstruktionen verzichtet werden, reduziert sich der Aufwand deutlich. Bei der brandschutztechnischen Beurteilung sowie der Ausführung der Deckenbekleidungen und Unterdecken sind jedoch einige Besonderheiten zu beachten, die im [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#) ausführlich dargestellt sind.

In vorhandener Altbausubstanz besteht die Möglichkeit Decken bis F90 aufzurüsten. Dazu müssen die Holzbalkendecken brandschutztechnisch beurteilt werden.

Teilweise erreichen die alten Holzbalkendecken unter bestimmten Voraussetzungen ohne Nachrüstmaßnahmen die Feuerwiderstandsklasse F30. Reicht der vorhandene Brandschutz der Bestandsdecke nicht aus, kann mit Knauf Systemen weiter aufgerüstet werden.

In bestehenden Bauwerken kommen unterschiedliche Typen von Holzbalkendecken vor. Vor Ort ist eine Bestands- und Zustandsanalyse der Holzbalkendecke erforderlich.

Die Deckentypen sind in verschiedene Gruppen unterteilt:

- Holzbalkendecken mit Deckeneinschub
- Holzbalkendecken ohne Deckeneinschub
- Holzbalkendecken mit Sparbalken

In der Praxis vorkommende und in diesem Kapitel nicht aufgeführte Holzbalkendecken in Altbausubstanz müssen zur Anwendung der gezeigten Lösungen mit den aufgeführten Typen vergleichbar sein.

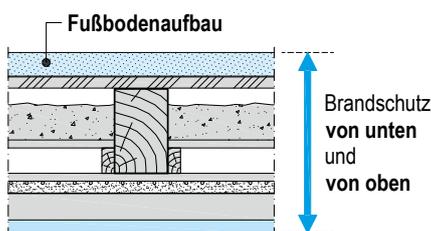
Deckentypen **1** bis **14**

Die unterstützenden und aussteifenden Bauteile müssen mindestens die gleiche Feuerwiderstandsfähigkeit aufweisen.

Außerdem müssen die Holzbalkendecken im Sinne der Standsicherheit für die Zusatzbelastung aus den Brandschutzmaßnahmen ausgelegt sein, die Stabilität einer evtl. vorhandenen Putzdecke muss gewährleistet sein.

Tragende Decken, an die brandschutztechnische Anforderungen gestellt werden, müssen in der Regel sowohl einer Brandschutzbeanspruchung von der Deckenunterseite, als auch von der Deckenoberseite widerstehen.

Bei Holzbalkendecken als vorhandene Altbausubstanz ist zusätzlich ein oberseitiger Schutz erforderlich (gemäß [Kapitel „Bodensysteme“](#)).



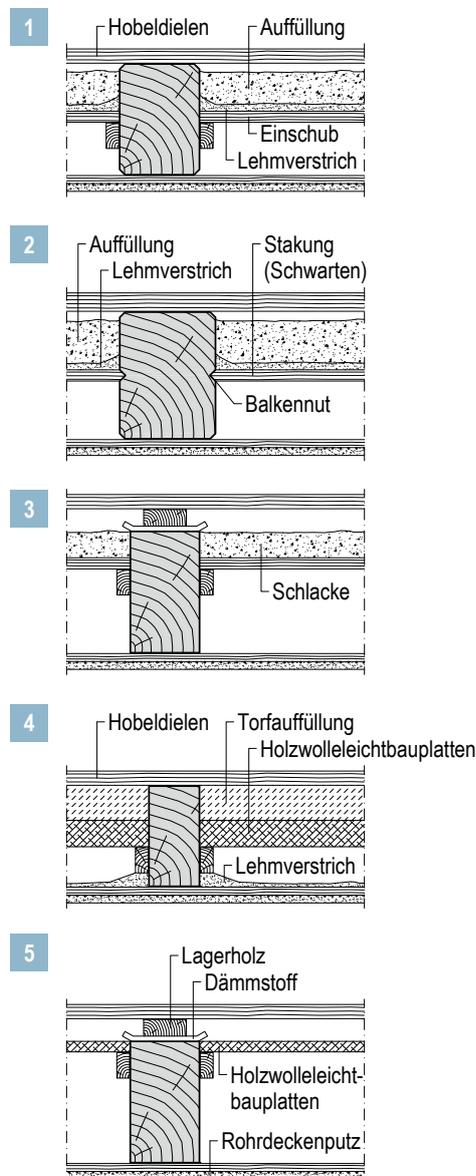
Deckenbekleidungen/Unterdecken in Verbindung mit vorhandenen Holzbalkendecken als Altbausubstanz

Holzbalkendecke mit Deckeneinschub

Diese Holzbalkendecken bestehen aus:

- **Vollholzbalken**
- **Oberer Abschluss**
aus Holzwerkstoffen, Parkett auf Blindboden, Estrich auf Schüttung o. Ä.
- **Deckeneinschub**
mit Lehm-, Sand- oder Schlackefüllung auf Stakung oder Einschubbrettern bzw. auf Gipsdielen oder Holzwolleleichtbauplatten
- **Untere Bekleidung**
Putzschicht auf Putzträger z. B. Rohrgewebe, Dreikantgewebe, Ziegeldrahtgewebe, Rabitzgewebe, HWL-Platten oder Gipsdielen.

Typische Deckenkonstruktionen sind in den nachfolgenden Schemazeichnungen (Varianten) wiedergegeben.



plus Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Holzbalkendecke als vorhandene Altbausubstanz

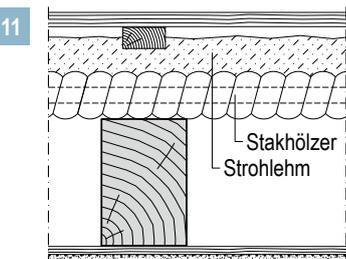
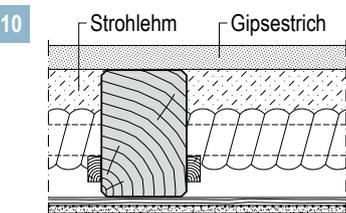
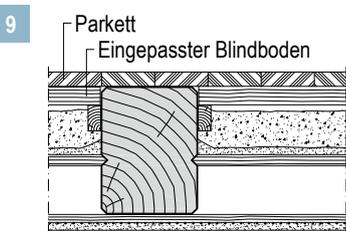
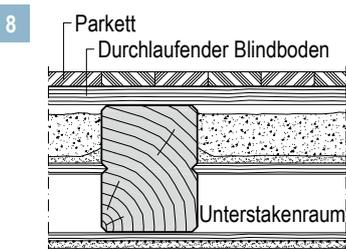
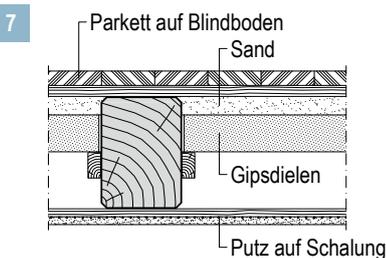
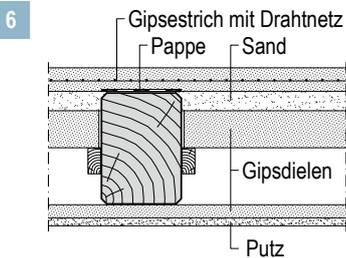
Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweis

Siehe auch

[Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

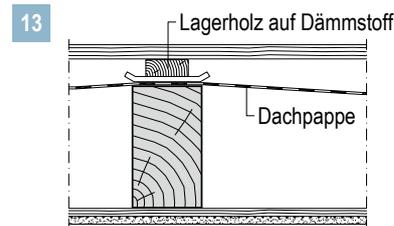
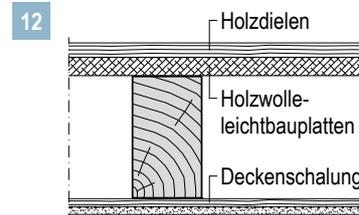
Deckenbekleidungen/Unterdecken in Verbindung mit vorhandenen Holzbalkendecken als Altbausubstanz (Fortsetzung)



Holzbalkendecke ohne Deckeneinschub

Die Decken sind grundsätzlich ähnlich aufgebaut wie die vorherigen Deckenkonstruktionen 1 bis 11, jedoch ohne Deckeneinschub.

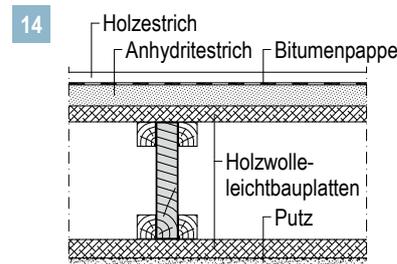
Deckenkonstruktionen sind in den nachfolgenden Schemazeichnungen (Varianten) wiedergegeben.



Holzbalkendecke mit Sparbalken

Diese Deckenkonstruktionen wurden hergestellt aus geklebten oder genagelten Sparbalken, mit unterschiedlichen Sparbalkentypen.

Typische Deckenkonstruktion:



plus Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz
 ■ Holzbalkendecke als vorhandene Altbausubstanz
 Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweise

Übliche Balkenachsabstände der jeweiligen Konstruktionen ≤ 1000 mm.

Dargestellte Deckenkonstruktionen 1 bis 11 mit einer Balkenbreite ≥ 100 mm und 14 erreichen ohne Nachrüstmaßnahmen die Feuerwiderstandsklasse F30.

Verankerungselemente immer in Holzbalken.

Siehe auch

[Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](https://www.knauf-ceiling.com/de/detailblatt-knauf-holzbalkendecken-systeme-d15.de).

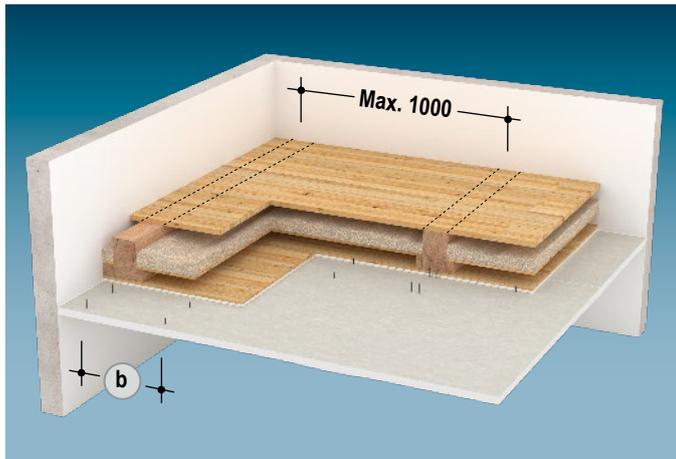
Deckenbekleidung/Unterdecken unter Holzbalkendecken

D150A.de Holzbalkendecken-System mit Direktbekleidung



Maximale UK-Abstände

Maße in mm



Direktbekleidung

Schraubenreihen Maximaler Abstand b	Holzbalken Maximaler Achsabstand
400	1000



Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Holzbalkendecke als vorhandene Altbausubstanz

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweis

Siehe auch

[Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de.](#)

Systemvarianten

Brandschutz in Verbindung mit vorhandener Holzbalkendecke als Altbausubstanz

Brandschutz		Deckentyp	Feuerwiderstandsklasse	1 Deckenbekleidung Bepankung (Querverlegung)						Schraubenreihen	Dämmschicht Brandschutztechnisch erforderlich in den Hohlräumen zwischen Putz und Unterdecke		
Von unten und von oben 1 + 2 + 3				Feuerschutzplatte Knauf Piano	Knauf Feuerschutzplatte	Massivbauplatte	Fireboard	Diamant	Silentboard	Mindest-Dicke mm	Maximale Abstände b mm	Mindest-Dicke mm	Mindest-Rohdichte kg/m ³
D150A.de Holzbalkendecken-System – Direktbekleidung													
		12 – 13	F30				•			15	400		
		1 – 5 7 – 12	F60				•			20	400		
		13						•			25	400	–
		1 – 5 7 – 12	F90				•			25	400		
		13						•			30	400	

Direktbefestigung der Fireboard an Holzbalken und Holzschalung.

Brandschutz-Nachweis

AbP P-SAC-02 /III-725

plus Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Holzbalkendecke als vorhandene Altbausubstanz

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweise

Siehe auch
Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de.

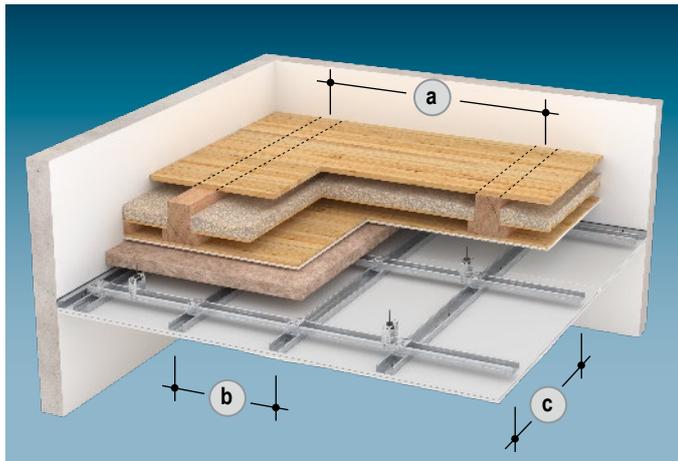
Deckenbekleidung/Unterdecken unter Holzbalkendecken

D152A.de Holzbalkendecken-System mit Metall-UK CD-Profil



Maximale UK-Abstände

Maße in mm



Ermittlung der Lastklasse

Lastklasse kN/m ²	Bemessungsgewicht + Gewicht aus Zusatzlasten kg/m ²
Bis 0,65	60
Bis 0,50	50
Bis 0,40	40
Bis 0,30	30
Bis 0,15	20
	10

Mit Brandschutz – Nur Tragprofil

Achsabstände Tragprofil b	Abstände Abhänger a			
	Lastklasse in kN/m ²			
	bis 0,15	bis 0,30	bis 0,40 ¹⁾	bis 0,50 ¹⁾
400	1000	1000	1000	1000
500	1000	1000	950	900
625	–	1000 ¹⁾	900	–

Mit Brandschutz – Grund- und Tragprofil

Achsabstände Grundprofil c	Abstände Abhänger a			
	Lastklasse in kN/m ²			
	bis 0,15	bis 0,30	bis 0,40 ¹⁾	bis 0,50 ¹⁾
500	1000	950	850	800
600	1000	900	800	700
700	1000	850	750	700 ²⁾
800	1000	800	–	–
900	1000	–	–	–

1) Abhänger der Tragfähigkeitsklasse 0,40 kN verwenden.

2) Nur für Achsabstand Tragprofil **b** max. 500 mm zulässig

Hinweis

Bei abweichenden Deckenkonstruktionen oder Balkenabmessungen zu den Angaben auf dieser Seite, können Brandschutz-Anforderungen auch mit den Systemen gemäß [Detailblatt Knauf Plattendecken D11.de](#) erreicht werden.

Siehe auch [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

plus Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Holzbalkendecke als vorhandene Altbausubstanz

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Systemvarianten

Brandschutz in Verbindung mit vorhandener Holzbalkendecke als Altbausubstanz

<p>3 Siehe Kapitel „Bodensysteme“ 1 2 Siehe Seiten D-70-12 und D-70-13 Deckentyp 1 - 14 Knauf System</p>		<p>1 Deckenbekleidung/Unterdecke Beplankung (Querverlegung)</p>												
Brandschutz Von unten und von oben 1 + 2 + 3	Deckentyp	Feuerwiderstandsklasse	Feuerschutzplatte Knauf Piano	Knauf Feuerschutzplatte	Massivbauplatte	Fireboard	Diamant	Silentboard	Mindest-Dicke mm	Bemesungsgewicht kg/m ²	Tragprofil Maximale Achsabstände b mm	Dämmschicht Brandschutztechnisch erforderlich in den Hohlräumen zwischen Putz und Unterdecke		
												Mindest-Dicke mm	Mindest-Rohdichte kg/m ³	
D152A.de Holzbalkendecken-System – Metall-Unterkonstruktion CD-Profil														
<p>Nur Tragprofil</p>	12 - 13	F30	•						12,5	13,5	500	Ohne oder Mineralwolle	G	
	1 - 11 14	F60	•						2x 12,5	24,7	500	Ohne oder Mineralwolle	G	
	12 - 13		•					2x 12,5	24,7	500	Mineralwolle 50	-	G	
	1 - 12 14		•					18	18,2	625	Mineralwolle 50	-	G	
	13		•					20	19,9	500	Mineralwolle 50	-	G	
	<p>Grund- und Tragprofil</p>	1 - 12 14	F90	•					2x 12,5	25,0	400	Mineralwolle 50	-	G
		1 - 12 14		•					20	20,2	400	Mineralwolle 50	-	G
		1 - 12 14		•					20	18,7	625	Mineralwolle 50	-	G
		13		•					20	18,7	625	Mineralwolle 100 oder Mineralwolle 50	-	G
				•					25	24,6	400	Mineralwolle 50	30	S

- Bei Abhängehöhe ≥ 250 mm ist der vorhandene Putz mit einem Drahtgewebe gegen Herabfallen zu sichern.
- Mögliche Abhängungen: Direktabhängiger/Direktschwingabhängiger, Nonius-Abhängiger/Nonius-Bügel, Befestigungs-Clip
- G** Mineralwolle-Dämmschicht nach EN 13162, nichtbrennbar (z. B. von Knauf Insulation).
- S** Mineralwolle-Dämmschicht nach EN 13162, nichtbrennbar, Schmelzpunkt ≥ 1000 °C nach DIN 4102-17 (z. B. von Knauf Insulation)

Brandschutz-Nachweis

AbP P-SAC-02 /III-725

plus Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Holzbalkendecke als vorhandene Altbausubstanz
- Bei Beplankung mit Fireboard

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweise

Bei abweichenden Deckenkonstruktionen oder Balkenabmessungen zu den Angaben auf dieser Seite, können Brandschutz-Anforderungen auch mit den Systemen gemäß [Detailblatt Knauf Plattendecken D11.de](#) erreicht werden.

Siehe auch [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

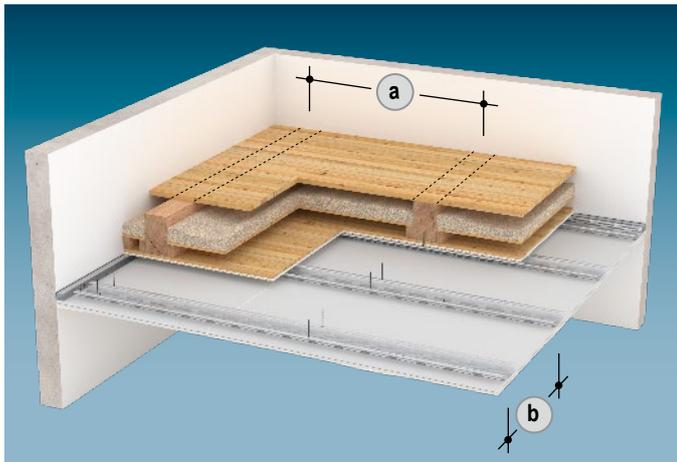
Deckenbekleidung/Unterdecken unter Holzbalkendecken

D153A.de Holzbalkendecken-System mit Metall-UK Federschiene/Hutprofil



Maximale UK-Abstände

Maße in mm



Federschiene/Hutprofil

Achsabstände Federschiene/ Hutprofil b	Abstände Befestigungsmittel a		
	Lastklasse in kN/m ²		
	bis 0,15	bis 0,30	bis 0,50
300	950	900	750
400	900	800	700
500	850	750	650

Ermittlung der Lastklasse

Lastklasse kN/m ²	Bemessungsgewicht + Gewicht aus Zusatzlasten kg/m ²
Bis 0,65	60
Bis 0,50	50
Bis 0,40	40
Bis 0,30	30
Bis 0,15	20
	10

Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Holzbalkendecke als vorhandene Altbausubstanz

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweis

Bei abweichenden Deckenkonstruktionen oder Balkenabmessungen zu den Angaben auf dieser Seite, können Brandschutz-Anforderungen auch mit den Systemen gemäß [Detailblatt Knauf Plattendecken D11.de](#) erreicht werden.

Siehe auch

[Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

Systemvarianten

Brandschutz in Verbindung mit vorhandener Holzbalkendecke als Altbausubstanz

Brandschutz		Deckentyp	Feuerwiderstandsklasse	1 Deckenbekleidung/Unterdecke						Dämmschicht				
Von unten und von oben				Bepflanzung (Querverlegung)						Bemes- sungs- gewicht	Tragprofil	Brandschutztechnisch erforderlich in den Hohl- räumen zwischen Putz und Unterdecke		
1 + 2 + 3				Feuerschutzplatte Knauf Piano	Knauf Feuerschutzplatte	Massivbauplatte	Fireboard	Diamant	Silentboard	Mindest- Dicke	Ohne Dämm- schicht	Maximale Achsa- stände	Mindest- Dicke	Mindest- Rohdichte
										mm	kg/m ²	mm	mm	kg/m ³
D153A.de Holzbalkendecken-System – Metall-Unterkonstruktion Federschiene/Hutprofil														
<p>Z. B. Federschiene</p>		12 – 13	F30	•						12,5	12,3	500	Ohne oder Mineralwolle G	
		1 – 11 14	F60	•						2x 12,5	23,3	500	Ohne oder Mineralwolle G	

G Mineralwolle-Dämmschicht nach EN 13162, nichtbrennbar (z. B. von Knauf Insulation).

Brandschutz-Nachweis

AbP P-SAC-02 /III-725

Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Holzbalkendecke als vorhandene Altbausubstanz

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweise

Bei abweichenden Deckenkonstruktionen oder Balkenabmessungen zu den Angaben auf dieser Seite, können Brandschutz-Anforderungen auch mit den Systemen gemäß [Detailblatt Knauf Plattendecken D11.de](#) erreicht werden.

Siehe auch [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

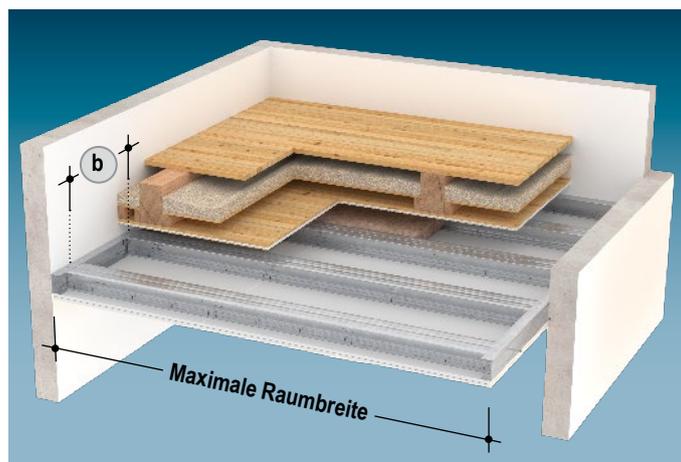
Deckenbekleidung/Unterdecken unter Holzbalkendecken

D131A.de/K219A.de Holzbalkendecken-System mit Metall-UK freitragend



Maximale UK-Abstände

Maße in mm



Metall-UK – Freitragend, Doppelprofil

Knauf Profile	Maximale Raumbreite ¹⁾ in m								
	Maximale Achsabstände b								
	400 mm Massivbauplatte		Feuerschutzplatte Knauf Piano 2x 12,5		500 mm Feuerschutzplatte Knauf Piano 12,5 2x 12,5		625 mm Knauf Feuerschutz- platte 18		Fireboard 20
	20	25				20			
CW-Doppelprofil Blechdicke 0,6 mm									
2x CW 50	2,75	2,65	2,65		2,85	2,50	2,60	2,55	2,50
2x CW 75	3,40	3,30	3,30		3,55	3,15	3,25	3,15	3,15
2x CW 100	4,00	3,85	3,85		4,15	3,65	3,80	3,70	3,70
2x CW 125	4,50	4,35	4,35		4,65	4,15	4,30	4,20	4,20
2x CW 150	5,00	4,80	4,80		5,15	4,60	4,80	4,65	4,65
UA-Doppelprofil Blechdicke 2,0 mm									
2x UA 50	3,20	3,10	3,10		3,30	3,00	3,10	3,00	3,00
2x UA 75	4,00	3,85	3,85		4,10	3,70	3,85	3,75	3,70
2x UA 100	4,65 ²⁾	4,50 ²⁾	4,50 ²⁾		4,75	4,35 ²⁾	4,50	4,40	4,40
2x UA 125	5,25 ²⁾	5,10 ²⁾	5,10 ²⁾		5,40	4,95 ²⁾	5,10 ²⁾	5,00	4,95
2x UA 150	5,80 ³⁾	5,65 ³⁾	5,65 ³⁾		5,95 ²⁾	5,45 ²⁾	5,65 ²⁾	5,50 ²⁾	5,50 ²⁾

1) Maximale Raumbreiten: Einschließlich Zusatzlasten ($0,03 \text{ kN/m}^2 = 3 \text{ kg/m}^2$) für brandschutztechnisch bzw. schallschutztechnisch erford. Dämmschichten bzw. Befestigungslasten

2) Erford. Beplankungsdicke bei flankierenden Metallständerwänden auf der Seite des tragenden Anschlusses: $\geq 18 \text{ mm}$ Knauf Platten / $\geq 15 \text{ mm}$ Diamant

3) Befestigungstraverse bei flankierenden Metallständerwänden erford., Befestigungsabstand Randprofil $\leq 312,5 \text{ mm}$, Einbau siehe [Detailblatt Knauf Freitragende Decken D13.de](#).

plus Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz
 ■ Holzbalkendecke als vorhandene Altbausubstanz

Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweise

Freitragende Deckenprofile dürfen nicht gestoßen bzw. verlängert werden.

Siehe auch
[Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

Systemvarianten

Brandschutz in Verbindung mit vorhandener Holzbalkendecke als Altbausubstanz

		Feuerwiderstandsklasse	1 Unterdecke						Tragprofil CW-/UA- Doppelprofil	Dämmschicht Brandschutztechnisch erforderlich in den Hohl- räumen zwischen Putz und Unterdecke			
Brandschutz Von unten und von oben 1 + 2 + 3	Deckentyp		Beplankung D131.de: Querverlegung K219.de: Längsverlegung (Fireboard)	Feuerschutzplatte Knauf Piano	Knauf Feuerschutzplatte	Massivbauplatte	Fireboard	Diamant			Silentboard	Mindest- Dicke	Maximale Achsabstände b
D131A.de/K219A.de Holzbalkendecken-System – Metall-Unterkonstruktion freitragend													
	12 – 13	F30	•						12,5	500		Ohne / Mineralwolle	G
	1 – 11 14	F60	•						2x 12,5	500		Ohne oder Mineralwolle	G
	12 – 13		•						2x 12,5	500		Mineralwolle 50	G –
	1 – 12 14		•						18	625		Mineralwolle 50	G –
	13								20	500		Mineralwolle 50	G –
	1 – 12 14	F90	•						2x 12,5	400		Mineralwolle 50	G –
	1 – 12 14								20	400		Mineralwolle 50	G –
	1 – 12 14								20	625		Mineralwolle 50	G –
	13								25	400		Mineralwolle 50	S 30
									20	625		Mineralwolle 100	G –

- Bei Deckenhohlraum ≥ 250 mm ist der vorhandene Putz mit einem Drahtgewebe gegen Herabfallen zu sichern.
- Der tragende Anschluss muss an Trennwände mindestens der gleichen Feuerwiderstandsfähigkeit erfolgen. Bei F90 muss beim Anschluss an leichte Trennwände eine einseitige vollflächige Aufdoppelung der Wandbeplankung mit ≥ 18 mm Knauf Feuerschutzplatte bzw. Fireboard auf der Seite des tragenden Anschlusses erfolgen.

G Mineralwolle-Dämmschicht nach EN 13162, nichtbrennbar (z. B. von Knauf Insulation).

S Mineralwolle-Dämmschicht nach EN 13162, nichtbrennbar, Schmelzpunkt ≥ 1000 °C nach DIN 4102-17 (z. B. von Knauf Insulation)

Brandschutz-Nachweis

AbP P-SAC-02 /III-725

Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz

- Holzbalkendecke als vorhandene Altbausubstanz
- Beplankung mit Fireboard

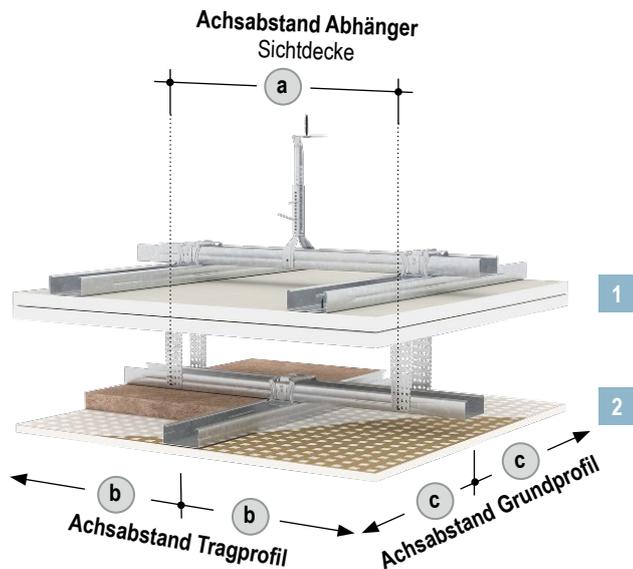
Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweise

„Ausführungsdetails“ und „Montage und Verarbeitung“ der freitragenden Decke siehe [Detailblatt Knauf Freitragende Decken D13.de](#), System D131.de (Brandschutz von unten).
Siehe auch [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).

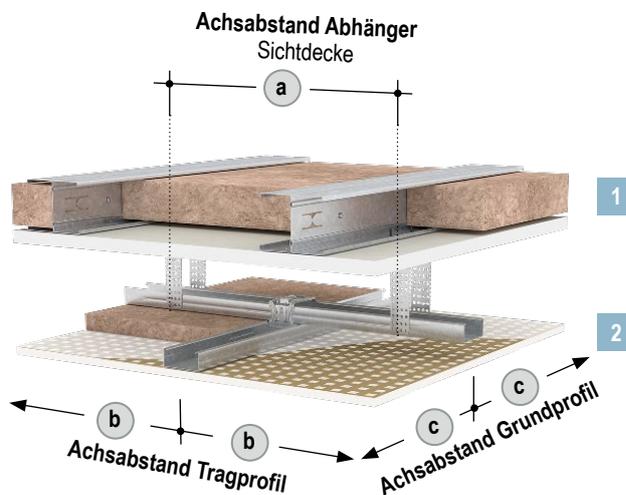
Sichtdecke unter Brandschutzdecke

D152.de / D152A.de



Sichtdecke unter Freitragender Decke

D131.de / D131A.de / K219.de / K219A.de



1 D152.de / D152A.de – Achsabstände Brandschutzdecke

Das Zusatzgewicht der abgehängten Decke (Sichtdecke $\leq 15 \text{ kg/m}^2$) muss bei der Unterkonstruktion der Brandschutzdecke berücksichtigt werden.

Die Abstände der Unterkonstruktion der Brandschutzdecke ergeben sich aus den Vorgaben der jeweiligen Systemdecken unter Berücksichtigung des Zusatzgewichts der Sichtdecke.

1 D131.de / D131A.de / K219.de / K219A.de – Maximale Raumbreiten

Das Zusatzgewicht der abgehängten Decke (Sichtdecke $\leq 0,15 \text{ kN/m}^2$) ist bei den maximal zulässigen Raumbreiten der Freitragenden Decken berücksichtigt.

Hinweis Maximale Raumbreiten – Decke unter Decke siehe [Detailblatt Knauf Freitragende Decken D13.de](#) (Abschnitt Decke unter Decke).

2 Maximale Achsabstände Sichtdecke

Maße in mm

Achsabstände Tragprofil der Brandschutzdecke = Abstände Abhänger ¹⁾ der Sichtdecke		Achsabstände Grundprofil	Achsabstände Tragprofil	
a	Befestigung der Abhänger	c	b	
			Plattendecken	Cleaneo Akustik-Plattendecken
$\leq 312,5$	Alternierend	≤ 1000	≤ 500	$\leq 333,5$ Abhängig vom Design und Lochung
≤ 400	Alternierend	≤ 800		
≤ 500	In jedem Tragprofil	≤ 1200		
≤ 625	In jedem Tragprofil	≤ 1000		
≤ 800	In jedem Tragprofil	≤ 800		

1) Lastklasse in kN/m^2 bis 0,15

Legende

- 1 Brandschutzdecke/ Freitragende Decke
- 2 Sichtdecke (z. B. Cleaneo Akustik-Plattendecke)

Hinweise Bemessungsgewicht Knauf Cleaneo Akustik-Plattendecke als Sichtdecke $12,0 \text{ kg/m}^2$, ungelochte Decken siehe Tabellen der Systemvarianten. Befestigung von Lasten an Sichtdecke unter Brandschutzdecke/ Freitragender Decke siehe [Technische Information Befestigung von Lasten an Knauf Wand- und Deckensystemen VT03.de](#)

Die Befestigung von Sichtdecken wie z. B. D127.de (siehe [Detailblatt Knauf Cleaneo Akustik-Plattendecken D12.de](#)) mit max. Flächengewicht von 15 kg/m^2 bzw. max. 10 kg je Abhänger an der Brandschutzdecke ist zulässig. Die Verankerung der Abhänger der Sichtdecke erfolgt mit geeigneten Befestigungsmitteln z. B. Knauf Universalschrauben FN 4,3 x 35 / FN 4,3 x 65 direkt in die Tragprofile der Brandschutzdecke.

Abgehängte Profile der Sichtdecke immer quer zu Tragprofilen der Brandschutzdecke.

Bei Sichtdecken aus Metall Abhängehöhe mind. 150 mm.

plus Erweiterung zum Anwendbarkeitsnachweis Brandschutz
 ■ Decke unter Decke
 Vorherige Abstimmung gem. Abschnitt Nutzungshinweise empfohlen.

Hinweis Siehe auch [Detailblatt Knauf Holzbalkendecken-Systeme D15.de](#).



Deckenbekleidung/Unterdecken unter Holzbalkendecken

